



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1844**

XLIV. Gegenerklärung des Grafen Albrecht von Ruppın wegen des vorstehend documentirten Tauschcontracts, vom Jahre 1376.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54407](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54407)

mute vnd rechter wissen gelobt vnd geloben mit crafft ditz briues ane allis geuerde, stete, veste vnd vnuorrucket zu halden vnd dorwider nymmer zu tun in dheinerweis, vnd haben des zu urkunde vnser Insigel an disen brieff lassen hengen vnd dorzu geheissen die egenanten kunig Wenczlaw, Marggrauen Sigmund vnd Johans, vnser Sone, das sie zu einem merern bekenntnisse vnd sicherheit auch yre Insigel an disen briue hengen lassen. Vnd wir obgenanter Wenczlaw, kunig zu Beheim, Sigmund vnd Johans, gebruder, Marggrauen zu Brandenburg, Bekennen vnd geloben in guten trewen, das wir den obgenanten Wechsel vnd alle vorgeschribene teidinge, stücke vnd artikele ganz vnd vnuerrucket halten vnd haben wollen ane argelist: vnd des zu merern bekenntnisse vnd sicherheit haben wir vnse Insigel zu des egenanten vnfers heren vnd vaters des keisers Insigel auch an disen brieff lassen hengen, der geben ist zu der weyden, nach Crists gepurte dreiczenhundert Jare dornach in dem sechs vnd sibenzigsten Jare, an des heiligen Crewczestage Inuencionis, vnfers des vorgeanten keiser karls Reiche in dem dreissigsten vnd des keisertums in dem czwei vnd czwenzigsten Jare vnd vnfers kunig wenczlaws vorgeanten kunigreuchs in dem dreiczehenden Jaren.

Nach dem Originale des k. Geh. Kabinet's-Archives 433, O.

XLIV. Gegenerklärung des Grafen Albrecht von Ruyppin wegen des vorstehend documentirten Tauschcontracts, vom Jahre 1376.

Wir Albrecht, Graue von Ryppin, fur uns vnd vnser Erben — tun kund — das der allerdurchleuchtige Furste und Herre, Her Karl, Romischer Keiser — und wir von unfer vnd vnser Erben wegen — mit ihm sulchen wechsel umb diese nachgeschribene Sloss, land vnd lewthe recht und redlich getan haben etc (wie oben bis auf den Schluss): Des sind gezeuge die hochgeborn Fursten und Herren, Herr Albrecht Hertzoge zu Mekelnburg, Grafe zu Swerin, Herre zu Stargarden und zu Rostock, Herzog Magnus sein Sone, Her Ruprecht Hertzog zu Ligniz, und die edeln Herren, Her Timme von Coldiz, Her Hans von Kotbus, Her Borffe von Ryfemberg, Her Henrich von Bukow, Her Luder Luzow und Her Kerften Bosel, Claws Rore — — geben — zu der Weyden, anno etc. LXXVI<sup>o</sup>. die S. crucis inuentionis.

Zu vergl. den Abdruck dieser Urkunde in Gercken's Cod II, 626 — 628.

XLV. Graf Albrecht zu Lindow und Ruyppin resignirt dem Stifte Quedlingburg die Graffschaft Lindow und die Herrschaft Mökern, damit die Abtissin des Kaiser Karls IV. Söhne als Markgrafen von Brandenburg damit beleihe, im Jahre 1377.

Wir Albrecht, Graue zu Lindow vnd zu Ropyyn, bekennen in diesem offenen Briue, vnd tun wissentlichen allen den, die yn sehen oder horen lezen, daz wir haben vffgelassen vnd sagen uff in diesem Briue vnser gnedigen Frawen, der Erluchten Furstynnen, vnser Frawen der Eptyffinnen zu Quidlynburg, vnd irem Styfste, suliche Lehen, die vnser Eltern vnd wir haben gehabet van yn zu Lehen, daz ist die Graueschaft vnd Herrschaft zu Lyndow vnd zu Mokern vnd was dortzu gehöret: vnd bitten vnser gnedigen ergenante Frawe, daz sie mit denselben Graueschaft vnd